

Pressemitteilung

Vorläufiger Insolvenzverwalter strebt Erhalt und Fortführung des Buchgroßhändlers KNV durch Investor an

- Klares Signal auf Leipziger Buchmesse mit Information und Transparenz -
- Geschäftsbetrieb stabilisiert und uneingeschränkt fortgeführt - Verlage beliefern weiter -
- Vertrauen im Markt wiederhergestellt - Eröffnung des Verfahrens voraussichtlich Anfang Mai 2019 - Verkaufsprozess wird durchgeführt-

Stuttgart, 19. März 2019. Der vorläufige Insolvenzverwalter des Buchlogistikers Koch, Neff und Volckmar (KNV) mit Sitz in Stuttgart zieht auf der Leipziger Buchmesse ein Zwischenfazit. Es sei gelungen, die insolventen KNV-Gesellschaften zu stabilisieren und uneingeschränkt fortzuführen. Die in den ersten Tagen eingetretenen insolvenzbedingten Verzögerungen seien inzwischen beseitigt und die Arbeitsabläufe hätten sich normalisiert. Dies sei auch ein Verdienst der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, so der vorläufige Insolvenzverwalter, Rechtsanwalt Tobias Wahl, die trotz der Insolvenz hoch motiviert sowie engagiert seien und an einem Strang zögen.

Information und Transparenz schaffen Vertrauen

„Ganz besonders wichtig ist, dass große und kleine Verlage sowie der Buch Einzelhandel wieder Vertrauen gefasst haben und die Verlage die Belieferung von KNV fortsetzen. Auch in der Verlagsauslieferung erfahren wir eine starke Loyalität unserer Verlagspartner. Damit haben wir einen wichtigen Etappensieg errungen. Ich habe selten so eine Verbundenheit und Treue sowie Solidarität einer Branche gesehen, wie sie im Buchmarkt der KNV-Gruppe entgegengebracht wurde. Der Buchmarkt ist eine ganz besondere, interessante Branche. Information und Transparenz sind der Schlüssel, um die Betroffenen zu erreichen, Vertrauen zu schaffen und gemeinsam eine Lösung zu erzielen. Das haben wir geschafft“, freut sich der vorläufige Insolvenzverwalter Tobias Wahl von der Kanzlei anchor.

Roadshow in Deutschland

Mit zum bisherigen Erfolg beigetragen hat maßgeblich auch der Börsenverein des Deutschen Buchhandels, der gemeinsam mit dem vorläufigen Insolvenzverwalter und Partnern der Kanzlei anchor eine Informationsreihe durch zahlreiche Städte in Deutschland für seine Mitglieder durchgeführt hat. Zu seinen rund 4.500 Mitgliedern zählen Verlage und Buchhandlungen jeder Größenordnung. Über 500 Teilnehmer waren den Informationsveranstaltungen gefolgt. Über 2.000 schriftliche Anfragen gingen seit Mitte Februar 2019 bei der Rechtsabteilung des Börsenvereins ein.

KNV mit eigenem Stand auf Leipziger Buchmesse

Den Fragen der Verlage und Buchhändler stellen sich nun auf der Leipziger Buchmesse am 21.03.2019 auch der vorläufige Insolvenzverwalter Tobias Wahl, sein Partner Prof. Dr. Martin Hörmann von der Kanzlei anchor und Prof. Dr. Christian Sprang, Justiziar des Börsenvereins bei einer Veranstaltung des Börsenvereins im Congress Center Leipzig (CCL). KNV ist auf der Leipziger Buchmesse in Halle 3, D213 mit einem eigenen Stand vertreten und stellt die im Januar 2019 gestartete Buchhandelskooperation MENSCH in den Mittelpunkt. Hierbei sollen im Dialog mit dem Fachpublikum im Sinne eine ganzheitlichen Konzeptes den inhabergeführten Buchhandlungen wertvolle Impulse und Lösungsansätze angeboten werden.

Zukunftslösung durch Investor

Bis Ende April 2019 wird der vorläufige Insolvenzverwalter ein Gutachten über die Insolvenz der KNV-Gesellschaften erstellen und an das Amtsgericht Stuttgart einreichen. Das Amtsgericht wird voraussichtlich am 1. Mai 2019 das Insolvenzverfahren eröffnen. Ab diesem Zeitpunkt werden die Löhne und Gehälter der Mitarbeiter wieder von den betroffenen KNV-Gesellschaften bezahlt. Die Leistungsfähigkeit hierzu hält Tobias Wahl für gewährleistet.

Die KNV-Gesellschaften sind das unverzichtbare Scharnier zwischen den Verlagen und dem Buch Einzelhandel. Der Buchlogistiker KNV verfügt über ein gutes tragfähiges Geschäftsmodell und genießt das Vertrauen im Markt. Dies stimmt den vorläufigen Insolvenzverwalter und die Geschäftsleitung zuversichtlich, dass es gelingen wird, die KNV-Gesellschaften mit Hilfe eines Investors zu erhalten und fortzuführen. Ein Verkaufsprozess, so Wahl, werde durchgeführt.

Über die KNV Gruppe

Die Koch, Neff & Volckmar GmbH („KNV“) ist der größte deutsche Buchgroßhändler mit Hauptsitz in Stuttgart. Seit über 185 Jahren hat das Familienunternehmen seine Kernkompetenz in der Distribution von Büchern, E-Books, Spielen, DVDs, Musik-CDs, Kalendern und vielen weiteren Buchhandel-Artikeln. Die KNV fungiert als Bindeglied zwischen den Verlagen und Buchhandlungen und hat ständig rund 590.000 Titel von über 5.000 Verlagen in ihrem Zentrallager in Erfurt vorrätig. Diese können durch den firmeneigenen Fahrdienst über Nacht ausgeliefert werden.

Darüber hinaus bietet die KNV dem Buchhandel weitere Serviceleistungen wie spezielle Software, Marketingunterstützung und Logistikdienstleistungen an. Die KNV beliefert Buchhändler in Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie 70 weiteren Ländern weltweit. Für über 300 Verlage agiert das Schwesterunternehmen KNO Verlagsauslieferung als Fullservice-Anbieter für Lager, Distribution und weitere Dienstleistungen wie Auftragsbearbeitung, Fakturierung, Buchhaltung, IT-Entwicklung, Statistiken und Auswertungen. Neben dem Hauptsitz in Stuttgart und dem Lager in Erfurt gehört noch eine weitere Verlagsauslieferung in Rötha bei Leipzig zur Unternehmensgruppe. Mehr Informationen unter: www.knv.de

Über Rechtsanwalt Tobias Wahl | anchor Rechtsanwälte

Rechtsanwalt Tobias Wahl ist Partner der Kanzlei anchor Rechtsanwälte, die auf Insolvenzverwaltung und insolvenzrechtliche Beratung spezialisiert ist. Die bundesweit tätige Kanzlei anchor Rechtsanwälte und die Unternehmensberatung anchor Management sind mit insgesamt 15 Partnern und 120 Mitarbeitern an 11 Standorten in Augsburg, Braunschweig, Düsseldorf, Hannover, Hildesheim, Köln, Mannheim, München, Weilheim, Stuttgart und Ulm vertreten. Rechtsanwälte von anchor werden aufgrund ihrer herausragenden Expertise deutschlandweit regelmäßig als Insolvenzverwalter, Sachwalter oder als Sanierungsgeschäftsführer in Insolvenz-, Eigenverwaltungs- und Schutzschirmverfahren vorgeschlagen und bestellt. Die Kanzlei hat in der Vergangenheit zahlreiche größere Unternehmen in der Insolvenz begleitet und saniert. In Beratungsmandaten bringt anchor neben der gesamten insolvenzrechtlichen Erfahrung und Kompetenz auch betriebswirtschaftliches Know-how ein. Im Vordergrund steht bei anchor immer der Teamgedanke. Mehr Informationen unter: www.anchor.eu

Ansprechpartner für die Medien für den vorläufigen Insolvenzverwalter Tobias Wahl

Pietro Nuvoloni | Elke Schmitz
dictum media gmbh
Zollstockgürtel 63 | 50969 Köln
Telefon: +49 - 221 - 39 760 670
nuvoloni@dictum-media.de | schmitz@dictum-media.de
www.dictum-media.de

Ansprechpartnerin KNV-Gruppe

Ulrike Alberts
Leitung Kommunikation u. Marketing
Industriestraße 23 | 70565 Stuttgart
Telefon: +49 - 711 - 7860-8126
ulrike.alberts@knv.de